

## Fußgänger getötet, Fahrer flüchtete

ST. ANTON. Vergangene Woche wurde ein 23-jähriger Wiener in St. Anton von einem vorerst unbekanntem Fahrzeuglenker erfasst und zu Boden geschleudert, wo er schwer verletzt liegen blieb. Der Lenker setzte seine Fahrt, ohne sich um den Verletzten zu kümmern, fort. Ein Taxilenker hielt an und kümmerte sich um den Verletzten. Die verständigten Ärzte leiteten lebensrettende Maßnahmen ein. Der Notarzt konnte aber nur mehr den Tod des jungen Mannes feststellen. Die Erhebungen führten schließlich zum Unfall-Fahrzeug, einen Opel Astra, türkisgrün, stark beschädigt, versteckt in einer Hauseinfahrt in Pettneu. Der Fahrzeuglenker wurde schließlich ausgeforscht. Er hatte Alkohol und Drogen konsumiert und sich nach dem Unfall nach Deutschland abgesetzt. Es stellte sich schließlich der Polizei und gestand.



Benefiz: 20 BIWAK-Flüchtlingskinder vom SOS-Kinderdorf tobten im Schnee von Serfaus.

Foto: BB Serfaus

# Spaß für junge Flüchtlinge

## BB Serfaus luden an vier Samstagen zum Gratis-Snowboardkurs

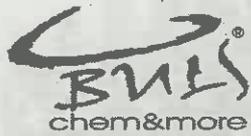
Spaß im Schnee für SOS-Flüchtlingskinder organisierten die Serfauser Bergbahnen.

SERFAUS. Junge Flüchtlinge aus dem SOS-Kinderdorf BIWAK in Hall/Tirol haben bereits viel erlebt und einen oft sehr schweren Rucksack traumatischer Er-

lebnisse umgeschmalt. Trotz schrecklicher Erlebnisse haben sie aber das Lachen nicht gelernt, was sie an vier Samstagen in Serfaus eindrucksvoll unter Beweis stellten. Auf Einladung der Firma Patscheider und der Bergbahnen Serfaus konnten zwanzig junge Flüchtlinge das Snowboarden in Serfaus lernen.

Begeistert und voll motiviert zeigten die Jugendlichen aus Usbekistan, Afghanistan und Afrika, dass Snowboarden „volle cool ist, aber manchmal auch der Hintern vom Hinfallen weh tut“, wie es Ali aus Afghanistan formulierte. Und er ergänzt: „In Afghanistan haben wir auch Schnee, aber keine Snowboards!“

## 10 Jahre BULS – höchste Qualität



der KundInnen. Fünf Gebäudereinigungsmeister bieten u.a. individuelle und objektbezogene Reinigungskonzepte, Wirtschaftlichkeitsberechnungen, Empfehlungen für Technikeinsatz und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!

### Maßgeschneiderte Produkte auch für Gemeinden und Schulen

BULS beliefert u.a. unzählige Gemeinden, Schulen und Firmen sowie Gebäudereinigungsunternehmen mit professionellen Reinigungsmitteln, Geräten und Maschinen. Alle Produkte sind umweltfreundlich, 3-fach ISO-zertifiziert (9001, 14001, 18001) und in Österreich produziert. Schnellste Belieferung, maßgeschneiderte Beratung und Produktschulungen runden das Angebot ab.

BULS chem&more GmbH, Messerschmittweg 32, 6175 Kematzen, www.buls.at Werbung

Wir schaffen die Voraussetzung für erfolgreiches Reinigen! Im Bild: Wolfgang Pehnelt, Theresa Obereder und Josef Bucher Foto: BULS

Seit nunmehr 10 Jahren ist BULS österreichweit verlässlicher Partner in Sachen professionelle Reinigung. Neben der Hauptzentrale in Kematzen befinden sich auch Standorte in Wien, Linz und Graz. Im Tiroler Traditionsbetrieb kümmern sich rund 30 kompetente MitarbeiterInnen um die Anliegen und Wünsche

meinbezirk.at

Mehr dazu unter [www.meinBezirk.at](http://www.meinBezirk.at)

## Lebensqualität durch Regionalität



Die aktuelle Ausgabe der Tiroler Regionalitätsfibel nächste Woche im Bezirksblatt Landeck!

... mit erweitertem Sonderthema für Ihren Bezirk!

Die nächste Fibel mit Sonderthema erscheint am 13. Juli 2011!

Ihr Ansprechpartner für Werbeeinschaltungen  
Bezirksblätter Landeck  
Tel. 05 142761900 • [landeck@bezirksblaetter.com](mailto:landeck@bezirksblaetter.com)